

Infoblatt für Französisch als 2. Fremdsprache



Liebe Eltern,

Ihr Kind steht vor der Wahl der zweiten Fremdsprache: **Warum aber Französisch?**

Englisch ist in der heutigen Arbeitswelt ein „MUSS“, Französisch ein echtes „PLUS“.

So lautet kurz und knapp die Begründung für die Wahl von Französisch als moderne 2. Fremdsprache. Mit Englisch hat ihr Kind schon die wichtigste moderne Fremdsprache kennengelernt. Anknüpfend daran wird mit **Französisch** eine weitere Möglichkeit geboten, sich für das spätere **Berufsleben** zu qualifizieren. Denn **in vielen Berufen und von vielen Arbeitgebern ist Französisch nach Englisch die am meisten nachgefragte Sprache**, aber auch in der Politik, Diplomatie und den großen Weltorganisationen.

Weitere Argumente für Französisch:

1. Lebende Sprache

Französisch als lebende Sprache fördert Fähigkeiten, die für das spätere Leben Ihres Kindes in einem zunehmend globalisierten Umfeld unerlässlich sind. Neben der Kommunikationsfähigkeit (s.o.) ist es die → **interkulturelle Kompetenz**, d. h. das Erkennen und Akzeptieren kultureller Unterschiede.

2. Frankreich - unser wichtigster Partner in Politik und Handel

Das deutsch-französische Handelsvolumen ist in etwa gleich groß wie das zwischen Deutschland und den USA. Viele Firmen unterhalten Kontakte zu unserem Nachbarland oder haben Tochterfirmen in Frankreich. Die deutsch-französischen Beziehungen sind nach wie vor vertraglich geregelt und privilegiert.

3. Französisch als Brückensprache

Weitere romanische Sprachen (Spanisch, z.B. als 3. Fremdsprache an der MLS ab Klasse 9, Italienisch, Portugiesisch) können leichter erlernt werden. Dazu kommt eine solide **grammatische Grundausbildung**, die auch für das Verständnis der deutschen Sprache Hilfe leistet.

4. Austausch mit Frankreich und Belgien

Von Klasse 9 - 11 ergänzen wir den Sprachunterricht an der Martin-Luther-Schule sinnvoll durch die direkte Anwendung vor Ort mit unseren Partnerschulen in Poitiers (Frankreich) und Theux (Belgien). Im Fokus stehen die → **kommunikative Kompetenz** und die → **interkulturelle Kompetenz** (s.o.), aber auch die **Motivation** und damit die Noten Ihres Kindes werden zum richtigen Zeitpunkt gesteigert, wenn nämlich Schulmüdigkeit einsetzt.

5. Kulturelle Bereicherung

Der Jahrhunderte lange kulturelle und politische Einfluss Frankreichs in Europa hat auch Deutschland entscheidend geprägt. Die französische Küche, der Wein, die Mode, die Ideen der Philosophen und Schriftsteller wie Rousseau, Voltaire, Sartre und Camus und auch der französische Film haben einen festen Platz in unserer Kultur.

6. Bilaterale Ausbildungsgänge

Deutsche und französische Universitäten bieten zunehmend **integrierte Studiengänge** an, die einen berufsqualifizierenden Abschluss für den französischen **und** den deutschen Arbeitsmarkt vermitteln. → weitere Infos unter: www.dfh-ufa.org

**MACH DICH FIT FÜR DEN BERUF UND EUROPA – LERNE SEINE
SPRACHEN:**

FRANZÖSISCH GEHÖRT DAZU!!!

(Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Französischlehrer unserer Schule oder per Mail an Frau Flammer: franzoesisch@mls-marburg.de).

